

♀ Aehre in die Basis ja nicht abgeschlossen ist, sondern auch die zweite ganz und die dritte zumteil herabrücken kann, wie ich an beobachteten Fällen von *C. praecox* Jacq. zeigte.

Wie würde man nun diese Formen benennen? Bei mehr ♀ Aehrchen wäre diese Variationsrichtung auch auf diese ausgedehnt denkbar, und das rechte Wort würde sich selbstverständlich ebenfalls zu rechter Zeit einstellen und einen dankenswerten Beitrag zur Entwirrung der ohnehin sehr verwickelten *Carex*-nomenclatur geben.

Wenn nun Herr Appel darauf hinweist, dass selbst Döll p. 275 seiner Flora die Spinner'sche Pflanze mit der Villars'schen verwechselte, was dem gleichen Namen zuzuschreiben ist, warum giebt er selbst dann durch das Attribut *distans*, welches wir schon bei *C. distans* L. besitzen, Anlass zu neuen Verwechslungen?

Bekanntermassen giebt es aber auch eine *C. distans* L. forma *gynobasis*. Fände nun Herr Appel bei *C. distans* eine Form, bei der das unterste ♀ Aehrchen ganz „nahe (nicht in) der Basis inseriert ist,“ und solcher Formen giebt es bei *C. distans* sehr viele, so hätten wir sofort eine *C. distans* L. var. *distans* Appel. Oder soll man etwa der analogen Formenreihe jeder heterostachyschen Art einen neuen Namen geben? Dann hätten wir gerade so viel neue Namen als heterostachysche Carices; denn wohl diese ganze *Carex*-gruppe variiert nach der gynobasalen Tendenz.

Vereins-Bibliothek.

- Aus dem Nachlass unseres verstorbenen Ehrenmitgliedes Herrn Pfarrer Brunner in Ballrechten erhielten wir durch dessen Fräulein Schwester: Beiträge zur Rheinischen Naturgeschichte. 3. Heft. Freiburg 1853.
 Berge, F., Taschenbuch für Käfer- und Schmetterlingssammler. Stuttgart 1847.
 Braun, Dr. Alex., *Algarum Unicellularium genera nova et minus cognita. cum tabulis IV.* Lipsiae 1855.
 — Betrachtungen über die Erscheinung der Verjüngung in der Natur, insbesondere in der Lebens- und Bildungsgeschichte der Pflanze. Freiburg 1849.
 Buch der Welt. 20 verschiedene Hefte. Stuttgart 1844—1848.
 Doell, J. Ch., Rheinische Flora. Frankfurt 1843.
 — Die Gefässkryptogamen des Grossherzogthums Baden. Karlsruhe 1855.
 Flora der Gegend um den Ursprung der Donau und des Neckars; dann vom Einfluss des Schussen in den Bodensee bis zum Einfluss der Kinzig in den Rhein. Donaueschingen 1804.

- Flora oder allgemeine botanische Zeitung, herausgegeben von der königl. bayer. botanischen Gesellschaft zu Regensburg. 19 verschiedene Bände. Regensburg 1845—1864.
- Gmelin, Carl, Christ., Flora Badensis-Alsatica et confinium regionum cis- et transrhena. 4 vol. Karlsruhe 1806.
- Hedwigia. Ein Notizblatt für kryptogamische Studien. Von Dr. L. Rabenhorst. 3.—5. Band. Dresden 1864—1866.
- Helmert, W. O. und Rabenhorst, Dr. L., Elementarcursus der Kryptogamenkunde. Dresden 1862.
16. und 17. 20. und 21. Jahresbericht der Pollichia, eines naturwissenschaftlichen Vereins der Rheinpfalz. Neustadt a. H. 1859 und 1863.
- Justi, v. Joh. Heinr. Gottl., Geschichte des Erd-Körpers aus seinen äusserlichen und unterirdischen Beschaffenheiten hergeleitet und erwiesen. Berlin 1771.
- Koch, D. Gust. Dan. Jos., Synopsis Florae Germaniae et Helvetiae. Francofurti ad Moenum 1843.
- Löhr, Math. Jos., Enumeratio der Flora von Deutschland und der angrenzenden Länder. Braunschweig 1852.
- Kölliker, Albert, Verzeichniss der Phanerogamischen Gewächse des Cantons Zürich. Zürich 1839.
- London Mrs., The Amateur Gardener's Calendar. London 1847.
- Michelis, Dr. F., Das Formenentwicklungsgesetz im Pflanzenreiche. Bonn 1869.
- Mitteilungen des Badischen Botanischen Vereins. Verschiedene Nummern. Freiburg 1882—1889.
- Naegeli, Carl, Gattungen einzelliger Algen. Mit 8 lithographischen Tafeln. Zürich 1849.
- Naegeli, Carl, Systematische Uebersicht der Erscheinungen im Pflanzenreich. Freiburg 1853.
- Pollich, Joh. Adam, Historia Plantarum in Palatinatu Electorali. 3 vol. Mannheimii 1776.
- Mössler, Dr., Joh. Christ., Handbuch der Gewächskunde, enthaltend eine Flora von Deutschland. 5 Bände. Altona 1853.
- Rabenhorst, Dr. L., Die Algen Deutschlands. Leipzig 1847.
- Beiträge zur näheren Kenntniss und Verbreitung der Algen. 2 Hefte. Mit Tafeln. Leipzig 1863 und 1865.
- Kryptogamen-Flora von Sachsen, der Ober-Lausitz, Thüringen und Nordböhmen, mit Berücksichtigung der benachbarten Länder. Leipzig 1863.
- Ragonot-Godefroy, La Pensée, la Violette, l'Auricule ou Oreille d'ours, la Primevère. Paris 1844.
- Reider, Jacob Ernst von, Die Geheimnisse der Blumisterei. Nürnberg 1827.
- Schacht, Dr. H., Das Mikroskop und seine Anwendung insbesondere für Pflanzen-Anatomie und Physiologie. Berlin 1857.
- Schübler und Martens, Flora von Württemberg. Tübingen 1834.

- Schultz, Dr. Carl Heinrich, Ueber die Tanaceteeu. Neustadt a. H. 1844.
- Spenner, F. C. L., Flora Friburgensis et regionum proxime adjacentium. 3 vol. Friburgi 1825—1829.
- Strauss, Friedrich, Freiherr von, Verzeichniss (erstes) der in Bayern diesseits des Rheins bis jetzt gefundenen Pilze.
- Wallrothius, Fred., Gust., Flora Cryptogamiae Germaniae. 3 vol. Norimbergae 1881.
- Wimmer, Dr., Fridericus, Salices Europaeae. Breslau 1866.
- Zeitschrift, Schweizerische, für Gartenbau. Zürich 1850.
- Zeitung, Botanische. Herausgegeben von Hugo von Mohl und Dr. F. L. von Schlechtendal. 4 Jahrgänge. Berlin 1847, 1848, 1852 und 1853.
- Ausser obigen Werken gingen der Vereinsbibliothek noch weiter zu durch Kauf, Tausch und Schenkung:
- Abhandlungen aus dem Verein der Naturfreunde zu Greiz. (Geschenk.)
- Archivos do Museu Nacional do Rio de Janeiro. Volume VII. Rio de Janeiro 1887. (Tausch.)
- XXXIV. und XXXV. Bericht des Vereines für Naturkunde zu Kassel. Kassel 1889. (Tausch.)
- Engler und Prantl, Die natürlichen Pflanzen-Familien. Lieferung 19—36. Leipzig 1888 und 1889. (Geschenk vom Verleger.) (Schluss folgt.)

Geschäftliche Mitteilungen.

An neuen Adressen sind nachzutragen:

Appel, O., Apotheker von Schaffhausen nach Saargemünd; Bauer, Joseph, Lehramtspraktikant von Freiburg nach Karlsruhe; Buisson, Otto, Apotheker von Altkirch nach Wölstein; Eurich, Dr. Heinrich, Chemiker von Cannstadt nach Karlstadt a. N.; Goeller, Fritz, Pharmazeut von Freiburg nach Baden; Hasselt, Pharmazeut von Langenau nach Würzburg; Heil, Dr. Nicolaus, von Freiburg nach Würzburg; Himmelseher, Ernst, Apotheker von Donaueschingen nach Freiburg; Humbert, Carl, Pharmazeut von Offenbach nach Zeulenroda; Ihrig, W., Lehrer von Heildelsheim nach Mannheim; Keil, H., Lehrer von Neudorf nach Wallstadt; Keser, Joseph, Professor von Ettenheim nach Freiburg; Lagerheim, G. de, von Lissabon als Universitäts-Professor und Director des Botanischen Gartens nach Quito (Ecuador); Loesch, Alfred, Lehrer von Kirchzarten nach Freiburg; Obermüller, Karl, Gymnasiast von Freiburg nach Donaueschingen; Paravicini, Heinrich, Pharmazeut von Kehl nach Wandsbek; Pfaff, Adrian, Apotheker von Freiburg nach Nürnberg; Schaeuble, Alfred, Pharmazeut von Freiburg nach Basel; Stark, Dr., Arzt von Illenau nach Gengenbach; Türk, Paul, Pharmazeut von Emmendingen nach Winterthur; Weber, Hermann, Pharmazeut von Freiburg nach Kulmbach; Zahn, Hermann, Lehrer von Donaueschingen nach Karlsruhe und Zenetti, Otto, Pharmazeut von Pasing nach München.

Geschlossen den 8. Januar 1890.

Buchdruckerei von Chr. Ströcker in Freiburg i. B.